

Amsel im Brombeerstrauch

Ein Film von Elene Naveriani



ab 18.4.2024 im Kino

| eksys'tent |
| filmverleih |

QUINZAINÉ
DES CINÉASTES
Société des réalisatrices et réalisateurs de films
CANNES 2023

Synopsis

Etero geht auf die 50 zu und betreibt einen kleinen Laden in einem abgelegenen georgischen Dorf. Geheiratet hat sie aus Überzeugung nie, stets zufrieden mit sich und ihrem ungebundenen ruhigen Leben. Zwar begegnet man ihr im Dorf immer wieder mit Herablassung und Spott, doch Etero liebt ihre Freiheit unbeirrbar.

Dann aber weckt ein Unfall in ihr eine Sehnsucht, die sie bis dahin nicht verspürt hat. Unerwartet verliebt sie sich leidenschaftlich in einen Mann und steht plötzlich vor der Entscheidung, eine Beziehung einzugehen oder an ihrer Unabhängigkeit festzuhalten. Etero muss ihre Gefühle und

Bedürfnisse neu entdecken, um herauszufinden, wie ihr eigener Weg zum Glück aussehen kann.

Elene Naverianis zärtlich-scurrile Dramödie AMSEL IM BROMBEERSTRAUCH feierte seine Uraufführung bei der Quinzaine des cinéastes, Cannes 2023, und gewann den Hauptpreis beim diesjährigen Sarajevo Film Festival. Ausgezeichnet wurde dort auch die große Offenbarung des Films, Hauptdarstellerin Eka Chavleishvili, für ihre Rolle der bodenständigen Etero, die den Zauber der romantischen Liebe und ihre eigene sinnliche Selbstbestimmung entdeckt.



Director's Note

DER KONTEXT

Ich wurde in Georgien geboren und bin mit dem Bewusstsein aufgewachsen, mich mit einer zurückgenommenen sozialen Position zufrieden zu geben. Als Frau sollte ich mich vor allem zurückhalten, passiv zuhören, mich unsichtbar machen.

Nachdem ich Georgien im Alter von 23 Jahren verlassen hatte, entdeckte ich neue persönliche und künstlerische Räume, in denen ich meine Stimme entwickeln konnte. Anfangs kämpfte ich damit, mich von meiner Vergangenheit zu befreien. Ich musste mich als neue Person wieder aufbauen, eine Person mit eigener Stimme, die sich selbst definiert. Es war und ist immer noch ein mühsamer Prozess, diese Erziehung abzulernen, die mich lange Jahre geprägt hat und immer noch verfolgt. Etwas, das mir immer geholfen hat, ist das Kino und das Geschichtenerzählen. Hier suche ich nach oder erschaffe Vorbilder, die mir im Leben fehlen.

In meinen Filmen versuche ich, unsichtbare Geschichten sichtbar zu machen, ungehörten Stimmen Gehör zu verschaffen und Raum für marginalisierte Leben zu schaffen. Meine Praxis ist vor allem eine Sprache des Widerstands angesichts von Leugnung und Vergessen.

DER ROMAN

Im Frühjahr 2021 las ich den neu veröffentlichten Roman BLACKBIRD BLACKBIRD BLACKBERRY von Tamta Melashvili. Sie ist eine bekannte georgische feministische Autorin und Aktivistin, die ich bewundere. Ihre Arbeit stellt unbeirrbar die heteronormative patriarchale Struktur der Gesellschaft in Frage. Mit ihrer eleganten Art Geschichten zu erzählen kontextualisiert Tamta meisterhaft die psycho- und sozio-politischen Realitäten ihrer Charaktere. Sie schreibt kraftvoll subversive Geschichten und stellt sie mit all ihren feinen Nuancen dar. BLACKBIRD BLACKBIRD BLACKBERRY hatte eine sehr starke Wirkung auf mich. In der Hauptfigur Etero wurden ganze Welten eingefangen: voller Widersprüche und Revolutionen. Ich wurde aber auch von der Universalität verführt, die aus ihr aufblühte. Der Roman spricht mich persönlich und politisch an und passt zu meiner filmischen Praxis.



DIE GESCHICHTE

Die Hauptfigur der Geschichte, Etero, ist auf ihre eigene Weise Feministin, ohne es selbst zu realisieren. Ihre Gegenwart ist von schmerzhaften Erfahrungen geprägt, die sie in ihrer Vergangenheit erlitten hat. Sie war immer unsichtbar, aber seit dem Tod ihres Bruders und ihres Vaters hat sie sich ein neues Leben aufgebaut. Sie hält sich von Männern fern und führt einen Haushaltswarenladen mit Produkten, die nur von Frauen gekauft werden. Das ermöglicht ihr ein einfaches, aber äußerst unabhängiges Leben. Jeden Tag gewinnt sie so eine kleine

Revolution, indem sie sich den Erwartungen entgegenstellt, die die Menschen ihr aufzwingen wollen. Ihr Ziel ist es nicht, die Welt zu verändern. Sie freut sich einfach auf ihre Rente, wenn sie mit ihrem hart verdienten Geld niemandem dienen muss. Sie ist zufrieden mit einem bescheidenen Leben in der Routine.

Der Roman ist in der Ich-Form geschrieben. Der Leser folgt Eteros Alltag, hat aber auch Zugang zu ihrem Inneren, ihren Gefühlen und Gedanken. Ich wollte diese Intimität in meiner Adaption bewahren, weil Eteros einfaches Leben eine wirklich universelle Dimension in sich trägt. Egal

welchen Geschlechts, Etero verkörpert die Stimme all derer, die sich von einer sexistischen Gesellschaft und Kultur emanzipieren möchte. Sie strebt nach ihrer eigenen Freiheit und muss gegen soziale Konstruktionen kämpfen, sowohl in sich selbst als auch in den Menschen um sie herum. Diese Universalität findet sich auch in anderen Charakteren, wie etwa Eteros Liebhaber, der in der sozialen Konstruktion des Patriarchats gefangen ist, wo er seine Rolle spielen muss, unter der er aber auch leidet. Etero ist eine reiche und komplexe Figur. Sie ist voller Widersprüche: Was sie in der Öffentlichkeit tut und sagt,



lehnt sie im Inneren ihres Hauses ab. Sie führt ein Doppelleben. Einerseits fürchtet sie das Urteil, andererseits kümmert sie sich nicht darum, was andere denken. Sie hält sich vom Klatsch ihres Dorfes fern, indem sie ein „sauberes“ öffentliches Bild bewahrt. Ihre Beziehungen zu ihren Nachbarn sind daher sehr oberflächlich. Wenn sie versucht, sich einzubringen, langweilen die anderen Eteros Geschichten über das Elend ihrer Vergangenheit. Etero ist eine instinktive Feministin, ihre Lebensjahre haben ihr eine starke Intuition verliehen, wie sie sich verhalten muss, um unabhängig zu sein.

Diese sorgfältige Weltordnung von Etero stürzt ein, als Murman auftaucht. Im Alter von 49 Jahren hat sie ihre erste sexuelle Beziehung. Sie war ihr ganzes Leben lang Single, und er ist ein verheirateter Mann. Eine verbotene Liebe, die nicht öffentlich werden darf, da Etero sonst zur Außenseiterin der Stadt werden würde. Trotz der Risiken folgt Etero ihren Instinkten und erlebt erstmals Emotionen und Empfindungen, die sie nie zuvor empfunden hat. Die Entdeckung der Sexualität im Alter hat mich sehr an dieser Geschichte gereizt. Körper und Sexualität sind ein wichtiger Teil von Eteros Charakter. Sie trägt eine natürliche

Sinnlichkeit in sich und stürzt sich kopfüber in die Freuden der Sexualität, ohne Scham oder Grenzen. Sie tut etwas, was andere Frauen nie wagen würden, und sie weiß es. Körper, Politik und Sexualität spielen eine wichtige Rolle in diesem Film. Kulturell und sozial gelten die Körper von Frauen im Alter als „veraltet“ im Gegensatz zu jüngeren Körpern, die von der heteronormativen patriarchalen Kultur kommerzialisiert werden. Etero trägt ihren leicht übergewichtigen und kurvigen Körper selbstbewusst. Sie lässt sich nicht von konventionellen Schönheitsstandards beeinflussen. Sie mag sich selbst, sie liebt ihren vollen Körper,

ihre Brüste, ihre Hüften. Sie fühlt sich attraktiv. Ihre Überzeugung ist in erster Linie persönlich, aber ihre Haltung ist wirklich revolutionär. Jede Bewegung von Etero ist von sexueller Spannung durchtränkt. Ihr Alltag ist mit Erotik aufgeladen. Ich wollte sie genauso darstellen, weil Eteros Sexualität und Körper das sind, was heutzutage auf der Leinwand fehlt.

DREHARBEITEN

Die Kamerafrau Agnesh Pakozdi und ich teilen eine präzise visuelle Sprache, die ein Schlüsselement meiner Filme ist. Wir haben an allen meinen bisherigen Spielfilmen, sowohl Kurz- als auch Langfilme, zusammengearbeitet. Ich wollte, dass unsere Kameraarbeit die Geschichte behutsam und sensibel enthüllt. Die Kamera hält sich von den Figuren fern. Der Körper und seine Gesten sind mir sehr wichtig: Haltungen, kleine Bewegungen und Blicke sind die Schlüssel zur Seele einer Figur. Ich glaube an eine Filmsprache, die Raum für die Reflexion des Zuschauers gibt. Ich möchte, dass die Emotionen meiner Filme erlebt und nicht diktiert werden.

Für *AMSEL IM BROMBEERSTRAUCH* haben wir Körperformen und -volumen gefilmt, die normalerweise auf der Leinwand fehlen. Wir haben großen Wert darauf gelegt, sie mit Sympathie und Zärtlichkeit zu zeigen und ihre Texturen zu betonen, um Intimität und erotische Spannung für die Erzählung zu schaffen.

Bereits als ich den Roman las, war mir klar, dass Eka Chavleishvili eine Schauspielerin ist, die die Rolle von Etero spielen kann. Ich habe bereits mit Eka an meinem letzten Film *WET SAND* zusammengearbeitet. Ihre Genauigkeit, ihre Sensibilität und ihre Herangehensweise ans Schauspiel haben mich fasziniert. Als ich mir vorstellte, dass wir 90 Minuten lang Etero beobachten würden, schien mir Eka, mit ihrer Ausstrahlung und fesselnden Präsenz, eine offensichtliche Wahl für diese Rolle zu sein. Ihre strahlende Persönlichkeit und Professionalität waren das perfekte Ventil um die subtile, sensible und kraftvolle Persönlichkeit Etereos zum Leben zu erwecken.

Regie

BIOGRAFIE

Elene Naveriani ist ein*e georgische*r Regisseur*in, derzeit in der Schweiz lebend. Elene schloss das Studium der Monumentalmalerei 2003 an der Staatlichen Kunstakademie Tiflis ab. Nach einem Master in Critical Curatorial Cybermedia an der HEAD - Genf (Hochschule für Kunst und Design Genf) begann Elene ein Studium im Bereich Film. Der Abschlusskurzfilm GOSPEL OF ANASYRMA (2014) wurde für seine unverwechselbare Handschrift und Positionierung gefeiert. Elenes Arbeit macht unsichtbare Geschichten sichtbar, lässt ungehörte Stimmen hörbar werden und schafft Raum für marginalisierte Leben. Elene praktiziert ein Kino des Widerstands.

Der erste Spielfilm I AM TRULY A DROP OF SUN ON EARTH (2017) feierte seine Premiere in Rotterdam und erhielt zahlreiche Preise (Seoul, Xining, Valladolid, Porto). Elene führte auch Regie bei zwei weiteren viel gelobten Kurzfilmen. RED ANTS BITE (2019) wurde für den besten Schweizer Kurzfilmpreis nominiert, und LANTSKY PAPAS GESTOHLENER OCHSE (2018), ein kurzer Dokumentarfilm, feierte seine Premiere in Entrevues Belfort und gewann den Grand Prix Best Short. Der Film wurde auch in Tiflis und beim Documenta Madrid ausgezeichnet.

Im August 2021 feierte Elenes zweiter Spielfilm WET SAND seine Weltpremiere in Locarno und erhielt den Preis für den besten Schauspieler. Elene entwickelt derzeit zwei weitere Spielfilmprojekte.

AMSEL IM BROMBEERSTRAUCH feierte seine Premiere in Cannes 2023 in der Quinzaine.

FILMOGRAFIE

WET SAND, Spielfilm, 115 Minuten (2021)

74. Locarno Film Festival – Pardo für den besten Schauspieler (Concorso Cineasti del presente), Viennale – Vienna International Film Festival 2021, Santiago de Compostela, Cineuropa 35, 28. Sarajevo Film Festival, San Francisco, 65. San Francisco International Film Festival, Solothurner Filmtage Bester Spielfilm



RED ANTS BITE, Spielfilm, 22 Minuten (2019)

23. Internationale Kurzfilmtage Winterthur, 49. Internationales Filmfestival Rotterdam, Saguenay 24ème REGARD – Festival international du courtmétrage, 26. Palm Springs International ShortFest, 34. Leeds International Film Festival, 18. Bogota Short Film Festival, Encounters Bristol – Besondere Erwähnung 2020, Brest European short film festival – Preis des Departementalrats 2020

LANTSKY PAPAS GESTOHLENER OCHSE, Dokumentarfilm, 29 Minuten (2018)

Entrevues Belfort, Grand Prix Bester Kurzfilm, Tbilisi International Film Festival – Bester Dokumentarfilm, Documenta Madrid – Jury-Mitglied im Internationalen Kurzfilmwettbewerb

Cast

ETERO · Eka Chavleishvili

Eka Chavleishvili absolvierte die Staatliche Universität für Theater und Film Shota Rustaveli in Georgien mit dem Schwerpunkt Schauspiel. Seit 1995 ist sie Schauspielerin am Batumi Drama Theatre. Sie wurde in etwa 13 Theaterstücken besetzt und erhielt den Adjara Theatre Society Award als beste Schauspielerin in dem Stück NUZGAR & THE MEPHISTOPHELES.

KINO & TV

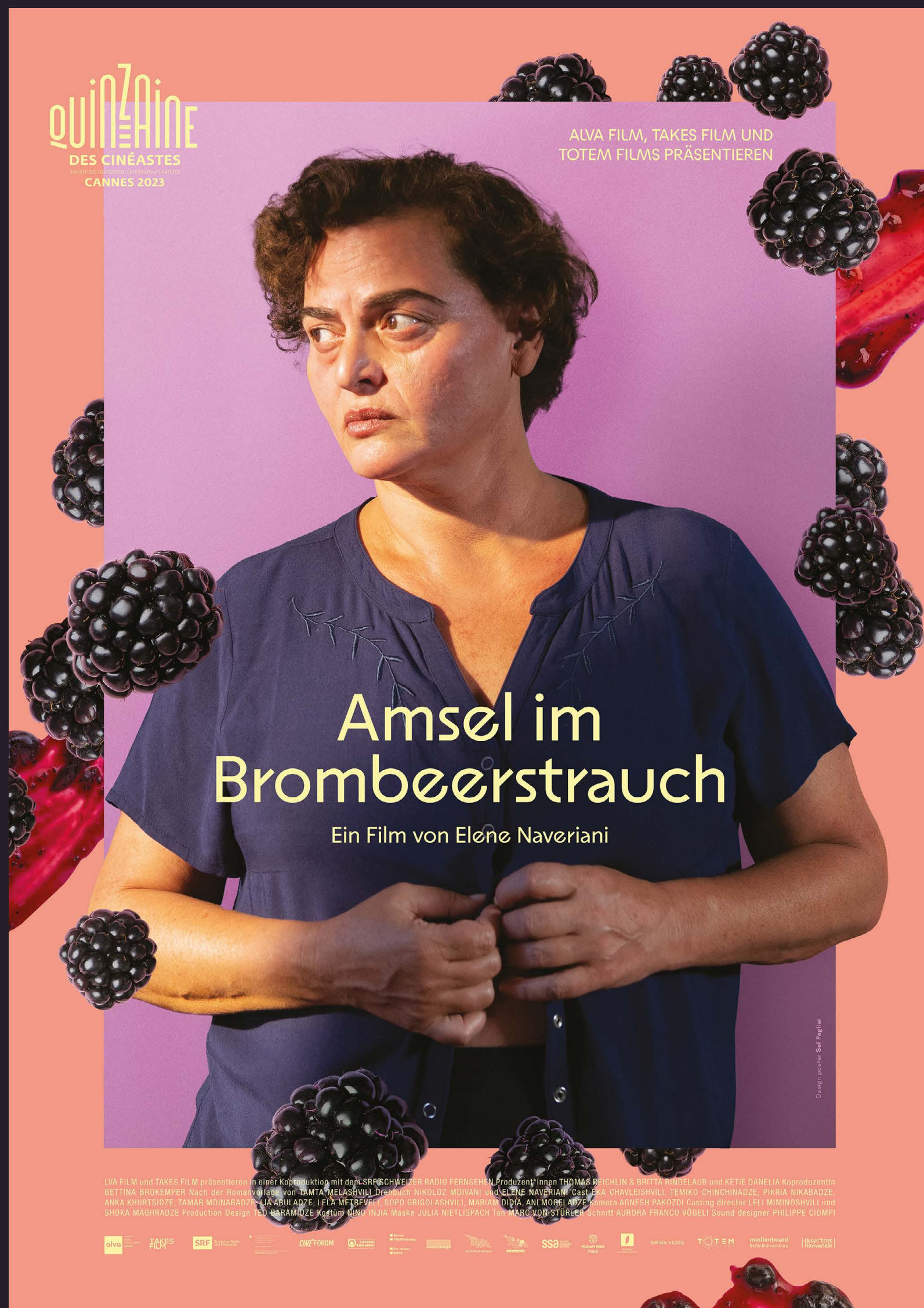
- 2021 WET SAND
- 2021 OTAR'S DEATH
- 2018 PARADE
- 2000 BALALAIKA
- 1996 STARRY NIGHT
- 1991 BOY FROM THE HAPPY VILLAGE

MURMAN · Temiko Chinchinadze

Temiko Chinchinadze wurde 1966 geboren. Er absolvierte die Fakultät für Schauspiel an der Staatlichen Universität für Theater und Film Shota Rustaveli. Seit 1986 ist er Künstler am Rustaveli National Theatre. Für die Aufführung DO WE LOOK LIKE REFUGEES?! erhielt er 2010 den Preis für das beste Ensemble und schauspielerische Exzellenz beim Edinburgh Festival Fringe.

KINO & TV

- 2022 THE CHOICE
- 2019 GOLDEN THREAD
- 2018 OKROS DZAPI
- 2018 NEIGHBORS
- 2017 FAMILY
- 2013 IN BLOOM
- 2009 CLINIC
- 1991 SAKHLI



Amsel im Brombeerstrauch

Georgisch · Deutsche Fassung und georgische Originalfassung mit deutschen Untertiteln
Schweiz / Georgien 2023 · 110 Min. · Flat 1.85 · 5.1

CAST

ETERO
MURMAN
NENO
TSISANA
LONDA
NATELA

Eka Chavleishvili
Temiko Chinchinadze
Pikria Nikabadze
Anka Khurtsidze
Tamar Mdinaradze
Lia Abuladze

CREW

REGIE
BASIEREND AUF DEM ROMAN VON
DREHBUCH
KAMERA
SCHNITT
PRODUCTION SOUND MIXER
SOUND DESIGNER UND MIXER
PRODUCTION DESIGN
KOSTÜM
HAIR & MAKEUP

Elene Naveriani
Tamta Melashvili
Nikoloz Mdivani · Elene Naveriani
Agnesh Pakozdi
Aurora Franco Vögeli
Marc Von Stürler
Philippe Ciompi
Teo Baramidze
Nino Injia
Julia Nietlispach

PRODUKTION

PRODUKTIONSFIRMEN
PRODUZENT*INNEN
ASSOCIATE PRODUCER

Alva Film (CH) · Takes Film (GE)
Thomas Reichlin · Britta Rindelaub · Keti Daniela
Bettina Brokemper (HEIMATFILM)



VERLEIH

Eksys'tent Filmverleih
Parkstraße 18
80339 München
info@eksystent.com

PRESSE

Kulturmeisterei
Nicole Kühner
hallo@kulturmeisterei.com

VERTRIEB

Sibille Lehnert
+49 30 6235 545
+49 163 8044 261
s.lehnert_filmdisposition@gmx.de